

# **Niederschrift**

**über die**

**3. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses zur  
Prüfung des Jahresabschlusses 2017**

**am**

**Donnerstag, dem 14.06.2018**

## Niederschrift

### Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 16:00 Uhr  
 2. **Ende der Sitzung:** 16:55 Uhr  
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)  
 Kreisverwaltung Ahrweiler

### An der Sitzung nahmen teil:

#### **Vorsitzender:**

Herr Michael Schneider CDU

#### **Mitglieder des Ausschusses:**

Frau Doris Bruch	SPD	
Herr Wilhelm Busch	CDU	
Herr Ralf Degen	FWG	
Herr Werner Gail	CDU	
Herr Ralf Kössendrup	FDP	kam um 16:35 Uhr
Herr Peter Ropertz	CDU	Vertretung für Herrn Richard Keuler
Herr Wolfgang Schlagwein	B'90/Die Grünen	kam um 16:15 Uhr
Herr Christoph Schmitt	SPD	kam um 16:20 Uhr
Herr Jürgen Schwarzmann	CDU	

#### **Schriftführer:**

Herr Florian Linden

#### **Mitarbeiter der Verwaltung:**

Herr Bernd Frison  
 Herr Arno Müller  
 Herr Frank Weißenfeld

#### **Entschuldigt fehlten:**

#### **Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Richard Keuler CDU  
 Frau Ingrid Näkel-Surges CDU

**Niederschrift****Tagesordnung:**

<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>
	<b>Nichtöffentliche Sitzung:</b>
1.	Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.05.2018
2.	Bericht zu den Feststellungen der Sitzung vom 24.05.2018 zur Prüfung der Jahresrechnung 2017
3.	Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2017
4.	Verschiedenes

Der Vorsitzende, Herr Schneider, eröffnete die dritte Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2017 und begrüßte die Ausschussmitglieder sowie die Vertreter der Verwaltung. Er stellte fest, dass der Ausschuss mit Schreiben vom 05.06.2018 form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit vorlag.

Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

### **Nichtöffentliche Sitzung**

1	Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.05.2018
---	---

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.05.2018 wurden keine Einwendungen erhoben.

2	Bericht zu den Feststellungen der Sitzung vom 24.05.2018 zur Prüfung der Jahresrechnung 2017
---	--

Hierzu gab Herr Müller im Einzelnen folgende Erläuterungen:

#### Auflösung eines aktiven Rechnungsabgrenzungspostens

Der angeforderte Originalbeleg zur Auflösung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens konnte nach eingehender Suche nicht in der Papierfassung gefunden werden. Aus diesem Grund wurde die Anordnung aus der Haushaltsüberwachung erneut ausgedruckt. Danach war ersichtlich, dass die Anordnung am 08.08.2017 erstellt, freigegeben und verbucht wurde. Diese Anordnung nahm ebenfalls auf die Ursprungsanordnung vom 13.02.2017 zur Abgrenzung der Wartungskosten in 2017 Bezug.

#### Kreiszuschuss zur Ferienfreizeit

Bei der Prüfung der beanstandeten Anordnung wurde festgestellt, dass diese Anordnung aufgrund einer falschen Buchungsstellenauswahl wieder storniert wurde. Mit der Auszahlungsanordnung vom 07.12.2017 wurde der Betrag von 3.978,00 € zur Auszahlung erneut angewiesen. Dieser Anordnung war die Bewilligung des Kreiszuschusses für insgesamt 200 Teilnehmer/innen beigefügt. Der Zuschuss pro Teilnehmer/innen und Tag betrug 1,80 €.

#### Durchführung von Sprachkursen für Asylbewerber

Aufgrund eines Kreistagsbeschlusses vom 16.12.2016 wurden für die Durchführung von Sprachkursen 150.000,00 € in drei Raten mit der Anordnung vom 13.03.2017 zur Auszahlung angewiesen. Mit der Anordnung vom 21.07.2017 wurde die letzte Rate in Höhe von 50.000,00 € abgesetzt. Gründe für die Absetzung waren zum einen der starke verminderte Zuzug neuer Zuwanderer und zum anderen die Bescheidung von Altfällen durch Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Die Erträge und Auswendungen bei den Buchungsstellen im Bereich Unterhaltsvorschuss haben sich in 2017 wie folgt entwickelt:

Jahr	Erträge 34101.424110	Aufwendungen 34101.558300	Saldo
2015	525.201,79 €	965.023,06 €	- 439.821,27 €
2016	475.052,73 €	998.143,30 €	- 523.090,57 €
2017	788.932,68 €	1.527.906,18 €	- 738.973,50 €

Die Entwicklung war auf die Änderung des UVG zum 01.07.2017 zurückzuführen. Mit der Änderung wurde der Höchstbezugszeitraum von UVG-Leistungen (vorher 72 Monate) ersatzlos gestrichen und das Höchstalter der Leistungsbezieher unter bestimmten Voraussetzungen bis zur Volljährigkeit (bisher 12. Lebensjahr) ausgedehnt. Die Änderungen führten im Laufe des 2. Halbjahres 2017 zu einer Verdoppelung der Zahl der Leistungsbezieher. Der Aufwand stieg um rd. 50 %, da sich die Änderung 2017 nur ein halbes Jahr auswirkte; für 2018 werde mit einem Aufwand von rd. 2.000.000 € gerechnet.

Da der Bund ab 01.07.2017 40 % der Aufwendungen trägt, sind auch die Erträge entsprechend angestiegen. Kreis und Land teilen sich hälftig die verbleibenden 60 %. Die Diskussion über etwaige höhere Landeszuweisungen ist noch nicht abgeschlossen.

3	Prüfung der Belege des Haushaltsjahres 2017
---	---

Für die digitale Belegprüfung standen den Ausschussmitgliedern Laptops zur Verfügung, über die Einblick in die Buchhaltung des Landkreises genommen werden konnte.

Herr Weißenfeld gab zunächst nochmals grundsätzliche Hinweise zur Handhabung des Buchungssystems für den Kreishaushalt.

Da die Prüfung des Ergebnishaushalts in der letzten Sitzung abgeschlossen werden konnte, erfolgte nun im Finanzhaushalt die Prüfung der investiven Maßnahmen, die im Laufe des Haushaltsjahres 2017 bebucht wurden (insgesamt 27 Maßnahmen).

Die Belegprüfung konnte in der Sitzung abgeschlossen werden. Es ergab sich dabei folgende offene Frage, über die dem Rechnungsprüfungsausschuss in der nächsten Sitzung zu berichten ist:

Im Rahmen der Belegprüfung bei der Maßnahme 999 „Beitrag zur Versorgungsrücklage gemäß § 14a BBesG“ kam die Frage auf, ob dem Landkreis 2016/2017 aufgrund eines BGH-Urteils Sanierungsgelder durch die Rheinische Versorgungskasse zurückgezahlt wurden. Der Rechnungsprüfungsausschuss bittet hierzu um nähere Erläuterungen.

4	Verschiedenes
---	---------------

Der Vorsitzende wies auf den Termin für die nächste Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am Donnerstag, 27.09.2018, 16.00 Uhr, hin.  
Eine entsprechende Terminvorankündigung wurde in der Sitzung an die Mitglieder verteilt.

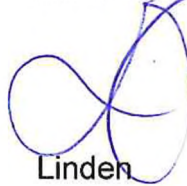
Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht

Der Vorsitzende:



Michael Schneider

Der Schriftführer:



Linden